

ISO-Malervorlack

Innen**Weiß, gut füllend, hervorragende Haftung auf Altanstrichen**

Allgemeine Beschreibung

Werkstoffart:	Wasserverdünnbarer Vorlack auf Basis modifizierter Alkydharze
Anwendungsbereich:	Überlackierbar mit ISO-TLR Türenlack Rapid, Füllender Zwischenanstrich auf Holz und grundiertem Metall.
Produkteigenschaften:	Gut füllend, isoliert in Kombination mit ISO-TLR Türenlack Rapid Holzinhaltsstoffe, Wasserbeizen und wasserlösliche Farbstoffe aus alten Furnierleimen. Einwandfreier Verlauf, schnelltrocknend, hervorragende Haftung auf Altanstrichen, wasserverdünnbar. Mit PU-Alkydharz-Technologie, für anspruchsvolle Lackierungen, geruchsarm.
Farbtöne:	Weiß
Packungsgrößen:	Streichqualität: 750 ml, 2,5 ltr

Technische Daten

Bindemittelbasis:	PU-Alkydharz wasseremulgiert
Dichte:	Streichqualität: Ca. 1,490 g/m ³
Glanzgrad:	Matt
Abtönfarben:	Abtönbar bis max. 5% mit handelsüblichen Abtönkonzentraten
Viskosität:	Streichqualität: Leicht thixotrop
Verdünnungsmittel:	Kann mit max. 10% Wasser verdünnt werden. Die Zugabe von Wasser reduziert die Isolierwirkung.
Verarbeitungstemperatur:	Untergrund- und Umgebungstemperatur dürfen +7 °C nicht unter- und 30 °C nicht überschreiten.
Trocknung:	23 °C 60 % rel. Luftfeuchtigkeit) Staubtrocken: 30 Minuten Schleifbar: 7 Stunden Überlackierbar: 5 Stunden Isolierwirkung: erst nach 16 – 24 Stunden
Ergiebigkeit:	Ca. 8 m ² /l pro Anstrich, je nach Untergrund
Giscode:	BSW30

Verarbeitungstechnische Beschreibung

Untergrundvorbereitung: Der Untergrund muss tragfähig, trocken, sauber und frei von trennenden Substanzen (Öl, Fett, Wachs) sein.
Holz im Innenbereich Schadstellen unter 1 mm mit Jansen Feinspachtel Rapid und über 1 mm mit Jansen Ultra-RS ausbessern. Flächiges abporen oder vollflächiges Spachteln mit Jansen Ahrweilit-Spachtel.
Eisen-Metalle rostschtzend vorbehandeln.
NE-Metalle mit Jansen Acryl Allgrund bzw. Jansen Ultra-Primer vorbehandeln.
Intakte Altanstriche sollten generell nicht durchgeschliffen, sondern nur angeschliffen werden. Alte Furnierleime enthalten oft wasserlösliche Farbstoffe. Diese können nur durch 1-2 Grundanstriche und 1-2 Endanstriche mit Jansen ISO-TLR abgesperrt werden.
Gerissene und abblättrnde Altanstriche müssen restlos entfernt werden.
Hartkunststoff wie Resopal, Bakelite, Hart-PVC etc. mit Jansen SR-Plus (Reiniger aus der Spraydose) abwaschen (Anlöseverhalten durch Probefläche feststellen). Verträgt sich der Reiniger mit dem Kunststoff, so wird die gesamte Fläche durch Abwaschen gesäubert und anschließend mit Schleifpapier (Körnung 280 bis 320) geschliffen.
Kunststoff folierte Holzoptik: Oberflächen dieser Art können nur mit einer 2K Epoxid-Grundierung (Jansen Multiprimer GH 20) haftvermittelnd vorbeireitet werden. Auf jeden Fall ist ein Probeanstrich vorzunehmen und am nächsten Tag die Anhaftung mittels Kratzprobe zu überprüfen.

Die Vorbereitung des Untergrundes und die Ausführung der Anstricharbeiten müssen dem aktuellen Stand der Wissenschaft und Technik entsprechen. Bitte beachten Sie hierzu auch die aktuellen BFS Merkblätter sowie die VOB, Teil C, DIN 18363 Maler- und Lackierarbeiten.

Anstrichaufbau: ISO-Malervorlack ist streichfertig eingestellt und kann je nach Anwendung mit max. 10% Wasser verdünnt werden. Die Zugabe von Wasser verringert die Isolierwirkung entsprechend der zugegebenen Wassermenge.
Holz im Innenbereich nach vollflächiger Spachtelung 1 satter Anstrich. Auf rohem Holz 2 satte Anstriche.
Eisen- und NE-Metalle 1 – 2 Anstriche.
Intakte Altanstriche 1-2 Anstriche.

Vor Verarbeitung Probeanstrich durchführen.

Schlussbeschichtung: Jansen ISO-Malervorlack kann mit sämtlichen Jansen Produkten auf Basis Alkydharz und Acrylat überarbeitet werden. Um eine optimale Isolierwirkung zu erreichen, sollte als Schlussbeschichtung Jansen ISO-TLR Türenlack Rapid eingesetzt werden.

Auftragsarten: Streichen: Zum Streichen Pinsel mit Kunststoffborsten verwenden
Rollen: Zum Rollen kurzflorige Mohairrolle verwenden
Spritzen: mit max. 10% Wasser verdünnen
 Die Zugabe von Wasser reduziert die Isolierwirkung.

Angaben zum Spritzen

ISO Malervorlack



Tempspray 60 °C

Art	Wasserzugabe	Materialdruck (-menge)	Luftdruck (-menge)	Düse	Pistolenkennung
XVLP	10 %	7	12	S.4.1	gelb
Aircoat	10 %	200 bar	2 bar	411	///
Airless	0 %	120 bar	///	410	///
Airless	0 %	80 bar	///	410	///

Pistolenfilter: Gelb (100 Masch)



ISO Malervorlack / ISO Malervorlack Airless

Art	Wasserzugabe	Materialdruck (-menge)	Luftdruck (-menge)	Düse
Easymax WP II	0 %	10	///	309
Aircoat	0 %	120 bar	///	310
Airless	0 %	220 bar	///	310

Pistolenfilter: 100 Masch

Filterkontrolle alle 4 Arbeitsstunden

Art	Wasserzugabe	Materialdruck (-menge)	Luftdruck	Düse
Hochdruck	10 %	///	3 -5 bar	1,8 -2,0 mm
Finecoat	10 %	///	0,48 bar	1,8 mm

Wichtig: Hohe Luftfeuchte vermeiden, da darunter die Isolierwirkung leidet. Stets für gute Belüftung sorgen oder beim Spritzen stündlich eine kleine Pause einlegen und kurz querlüften, um die feuchte Luft aus dem Raum zu entfernen.

Die vorgenannten Tabellen sind unter Technikumsbedingungen entstanden. Auf größeren Flächen ist damit zu rechnen, dass evtl. Düsen mit größeren Bohrungen und/ oder breiteren Spritzwinkeln genommen werden sollten. Dies muss am Objekt ausprobiert werden.

Spritzgeräte sorgfältigst reinigen, mit reichlich Wasser spülen, da sich eine kationische Dispersion nicht mit anderen wasserbasierten Anstrichstoffen auf Acrylatbasis verträgt und Klumpen bildet. Zur besseren Spülwirkung kann dem Reinigungswasser eine kleine Menge Jansen Spritzgerätereiniger zugesetzt werden.

Reinigung der Werkzeuge:

Sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife. Bei längerem Gebrauch und Arbeitspausen zwischenreinigen. Farbe nicht antrocknen lassen. Zum Reinigen bereits angetrocknetes Material eignet sich bestens Jansen SR-Plus (Reiniger aus der Spraydose).

Lagerung:

Kühl, trocken und frostfrei. Anbruchgebinde gut verschließen und stülpen.

VOC-Wert:

EU-Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/d):
130 g/l VOC (2010).
Dieses Produkt enthält max. 100 g/l VOC.

Kennzeichnung

Bitte beachten Sie unser aktuelles Sicherheitsdatenblatt im Internet unter www.jansen.de / www.jansen-lacke.at

Die Technischen Informationen wurden nach dem neuesten Stand der Technik zusammengestellt. Eine Verbindlichkeit für die allgemeine Gültigkeit der einzelnen Empfehlungen muss jedoch ausgeschlossen werden, da Anwendung und Verarbeitungsmethoden außerhalb unseres Einflusses liegen und die verschiedenartige Beschaffenheit der Untergründe jeweils eine Abstimmung der Arbeitsweise nach fach- und handwerksgerechten Gesichtspunkten erfordert. Die Empfehlungen entbinden den Kunden nicht davon, die Produkte der Lieferfirma auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung selbst zu prüfen. Es gelten die "Allgemeinen Lieferungs- und Zahlungsbedingungen der Lackindustrie" in der vom Bundeskartellamt am 11. Juli 2003 genehmigten Empfehlung. Mit Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle vorausgegangenen Merkblätter dieses Produktes ihre Gültigkeit.

USt-IdNr.: DE147923895

P.A. Jansen GmbH u. Co., KG / Hochstadenstrasse 22 / D-53474 Ahrweiler
Tel +49 2641 3897-0 / Telefax +49 2641 3897-28

Jansen GmbH / Zetschegasse 13 / A-1230 Wien
Tel +43 1 6620956 / Telefax +43 1 6620956-12